Übersicht: ***Entlastungen an Schulen*** **Stand: März 2017** Jürgen Hentzelt

Wichtigste Rechtsquelle: Verordnung zur Ausführung von § 93 Abs. 2 Schulgesetz (BASS 11-11 Nr. 1) + Verwaltungsvorschriften. Nachfolgend abgekürzt: **VO**

Entlastungstatbestand	Umfang/Berechnung; Rechtsquelle	Anrechnung /Erstattung Schule*
1. Entlastungstopf LK/ Anrechnungsstunden	S I: 0,5 Std pro Grundstelle; + Ganztagszuschlag gemäß § 9 (1) S II: 1,2 Std. pro Grundstelle Allg. Grundlage**: VO** § 2 (5); Die Stellenberechnung enthält SchiPS *Beispiel:* *Die Schule hat 55 **Stellen S I** + 20% Ganztag = 66 Stellen* *= 66 Stellen x 0.5 Std. = 33 Stunden Entlastung* *Dazu kommen 10 **Stellen S II** x 1,2 Std. = 12 Std.* *Entlastung insgesamt 33 + 12 = 45 Std.*	**pauschal**
2. Schulleitungs-Entlastung	9 Std. + 0,6 Std je Stelle bis zur 50. Stelle + 0.2 Std. ab der 51. Stelle (Stellenberechnung inklusive Ganztag s.o.) Grundl.: § 5 **VO** *Beispiel:* *Die Schule hat 60 Stellen im SI-Bereich + 20% Ganztag = 72Stellen.* *+ 10 Stellen im S II- Bereich = 82 Stellen* *Leitungszeit: 9 Std. + 50x 0.6 (= 30) + 32x0,2 (= 6,4) = 45,4 Std;* *abgerundet 45Std.* Für Schulen mit Teilstandorten gibt es zusätzlich 7 Std (§ 5 (2) **VO**.	**pauschal**
3. Altersermäßigung	Vollzeit: ab 55 J. = 1 Std.; ab 60 J. = 3 Std. Teilzeit: ab 55 J: ab 50% = 0,5 Std. (auch ab 75% nur 0,5 Std!) ab 60 J : ab 50%. = 1,5 Std.; ab 75% = 2 Std. gemäß §2(2) **VO**	**pauschal**
4. Schwerbehinderten-Ermäßigung	VZ: GdB ab 50 = 2 Std., GdB ab 70 = 3 Std., GdB ab 90 = 4 Std. TZ ab 50% GdB ab 50 = 1 Std., GdB ab 70 = 1,5 Std., GdB ab 90 = 2 Std. TZ ab 75%: GdB ab 50 = 1,5 Std., GdB ab 70 = 2Std., GdB ab 90 = 3 Std. max. 4 Std. individuell zusätzlich pro Lehrkraft / gemäß §2(3) **VO**	**pauschal**
5. Personalratstätigkeit	Je nach Freistellungsbeschluss PR/§10(1) **VO**	**spitz**
6. Abordnung Dienststelle/ Schulamt/KI/Uni usw.	Je nach Aufgabe; Finanzierung auch aus Rundungsgewinnen / § 7(3) **VO**	**spitz**
7. Moderatorentätigkeit	Anrechnung gemäß § 9 Punkt 8.2 Erlass „Fort- und Weiterbildung“ (BASS 20-22 Nr. 8)	**spitz**
8. Fachleitertätigkeit	Nach LAA-Köpfe-Zahl/ § 10(1) Nr. 2 **VO**; 2 Std. pro Seminar, 1 Std. pro LAA (BASS 21-11 Nr. 11)	**spitz**
9. (Zusatz-)Ausbildung	**für Lehrkräfte**	
a) OBAS	6 Std.; OBAS § 5 (1) (BASS 20-03 Nr. 17)	**nein**
b) päd. Einführung	5 Std. /BASS 20-11 Nr. 5. Punkt 4.2	**nein**
c) Zertifikatskurs	4 Std./ BASS 20-22 Nr. 8 Punkt 8.1+8.3	**nein**
10. Ausbildung/Betreuung	**durch Lehrkräfte**	
a) OBAS	2 Std. (*1 pro Fach*) OBAS § 11(5)	**nein**
b) Päd. Einführung	1 Std./BASS 20-11 Nr. 5. Punkt 4.1	**nein**
c) Eignungspraktikum	1 Std. für 5 Prakt./BASS 20-02 Nr.31 Punkt 5.4	**spitz**
d) Praxissemester	2 Std./Halbjahr; BASS 20-02-Nr. 20 Punkt 5(12)	**spitz**
e) Ausbildungs-beauftragte (oder andere)	2 Std. pro LAA/§ 11(6) OVP (BASS 20-03 Nr.11); grundsätzl. Verteilung durch die LK auf Vorschlag der SL (§ 13(3) s.o.)	**spitz** Verrechnung mit selbst. Unterricht
11. BeratungslehrerInnen	SI: 1, max. 2 Std. pro 200 SuS/BASS 12-21 Nr.4 Punkt 1.4, nach LK-Entscheidung SII : 1 Std pro 20 SuS mgl. (Erläuterungen zur APO-GOSt)	**pauschal** evtl. über SL-Topf
12. StuBo	Entlastungsregelung bisher für sieben „Referenzkommunen“ und Schulen der „zweiten Welle“; ab 2016/17 alle Schulen „dabei“ 1-2 Std. pauschal + Std. nach Anzahl der SuS; Zuweisung über MSW Grundlage (ohne Entlastungsregelung): BASS 12-21 Nr. 1	**- /spitz**
13. SchulVerwAssistenten	Anrechnung auf eine Drittel-Lehrerstelle. Aufteilung zwischen Entlastungstopf LK und SL-Entlastung nach Entscheidung durch LK (Handreichung des MSW v. 22.1.2008)	**SL-/LK-Topf** 1/3 Lehrerstelle
14. Lehrerräte	Max. 5 Std. insgesamt /§ 2(5) **VO**	**LK-Topf**
15. Ansprechpartnerin	Max 1. Std./ § 2(5) **VO**	**LK-Topf**
16. SV-LehrerIn	Bis 1000 SuS 2Std./über 1000 SuS 3 Std. insgesamt (BASS 17-51 Nr.1 Punkt 4.2 + 4.6)	**pauschal**

* Die „Finanzierung“ der Entlastungs- bzw. Freistellungstatbestände für die einzelne Schule erfolgt entweder pauschal (aus den Grundstellen) oder spitz (als Zuweisung „obendrauf“)